

04.08.2020 MENSCHEN

## „Sie haben mehr getan, als geboten war“

Abschied Doris Karabanov und Karl Grohmüller von der Haller Sonnenhofschule gehen in den Ruhestand.



Verabschiedung der Schulleitung der Sonnenhofschule Schwäbisch Hall (von links): Pfarrer Michael Werner, Karl Grohmüller, Doris Karabanov, Dr. Norbert Lurz und Thomas Edelbluth.

Traugott Hascher

**Schwäbisch Hall.** „Das Leben ist ein einziger Abschied, wer aber von seinen Erinnerungen leben kann, lebt zweimal“, gab Dorothee Edeler bei einer Theateraufführung in der Arche zu bedenken. Ihre Botschaft richtete sich in erster Linie an die Schulleitung der Schwäbisch Haller Sonnenhofschule: Doris Karabanov und Karl Grohmüller. Fast 30 Jahre lang haben sie die Schule gemeinsam geleitet. In einer coronabedingt internen Feierstunde wurden beide in der Arche des Sonnenhofs verabschiedet.

Die Theateraufführung war nur ein Programmpunkt unter vielen. Vorstand Pfarrer Michael Werner eröffnete die Verabschiedung. Musikalisch wurde sie von Annika von Bock (Gesang) und Rainer Junghans-Linckh (Orgel) sowie vom Gitarrenduo Marlon David und Martin Hein begleitet. Ein von den Lehrern Andreas Grandic und Christine Hildenbrand zusammengestelltes Video führte den rund 50 Gästen das seit Monatsbeginn tägliche Abschiednehmen der Schulklassen unter dem Rektoratsfenster der Sonnenhofschule vor.

Eindrücklich fiel die von Oberkirchenrat Dr. Norbert Lurz gehaltene Laudatio aus. Der Leiter des Dezernats Kirche und Bildung der Evangelischen Landeskirche überbrachte den Anwesenden herzliche Grüße von Landesbischof Frank O. July und würdigte die Sonnenhofschule und ihre Schulleitung ausführlich. „Sie haben in allen Schülern das Ebenbild Gottes gesehen. Sie haben Würde zukommen lassen, wo andere wegsehen“, hob Lurz hervor.

## **Funktionierende Verwaltung**

Eine „funktionierende Verwaltung“ sei durch die beiden aufgebaut worden. „Vielleicht sollten wir Sie mal im Oberkirchenrat engagieren?“, bemerkte Lurz. „Sie haben mehr getan, als geboten war.“ Horst Herold, Vorsitzender des Elternbeirates, blickte dankbar zurück: „Die Zusammenarbeit war hervorragend.“ Bereichsleiterin Cornelia Schmidt dankte den beiden für „messerscharfe Analysen“ und Freundschaft. Seitens der Mitarbeitervertretung überbrachte Karin Greiner ein Grußwort.

Auch die beiden Beinahe-Ruheständler kamen zu Wort. Schulleiterin Doris Karabanov dankte für die in den Beiträgen zum Ausdruck gebrachte hohe Wertschätzung und überließ ihrem Konrektor, Karl Grohmüller, das „letzte Wort“. Er nutzte dies zu einer Rede mit kritischem Blick auf aktuelle Sonnenhofentwicklungen, um abschließend einem „tollen Kollegium“ und allen Mitarbeitenden zu danken. Pfarrer Michael Werner stellte zusammen mit der SMV der Sonnenhofschule und Vertrauenslehrerin Anja Gutekunst die scheidende Schulleitung und alle, die von ihr Abschied nahmen, unter Gottes Segen. Traugott Hascher